Antennenmast, Vorschläge, Ideen etc...

Beitrag von „DH1ST“ vom 30. Juni 2017, 15:02

Hallo zusammen!

Meine Regierung hat mir diese Woche einen 4m hohen Antennenmast (plus Antennenhöhe) genehmigt, juhu  !!!

Manchmal muss man einfach nur lieb und geduldig sein :-D.

Der Mast wird neben meiner "Funkhütte" im Garten stehen. An dem Mast soll voraussichtlich eine X-50 installiert werden und als erster Abspannpunkt für einen endgespeisten Draht dienen.

Nun stellen sich mir diverse Fragen.

Welches Mastmaterial (Alu, Stahl verzinkt, GFK, ???), welche Materialstärke, reichen 32mm Alu, das erscheint mir recht instabil für eine permanente Lösung?

Muss bei 4 M schon abgespannt werden? Ohne Abspannseile wäre mir das natürlich lieber, mit geht aber auch, 3 Spannpunkte müssten realisierbar sein (an der Gartenhütte, Rutsche und hinten am Baum. Abspannung sollte nicht auf den Boden herunterführen damit mein Sohn beim Spielen sich da nicht "den Kopf abtrennt".

Der Mast wird voraussichtlich rundherum frei stehen. Reicht da eine Eindrehbodenhülse als Fußpunkt?

Kann ich einen 4m Fahnenmast mit etwa 40mm Durchmesser nehmen (diese gibts bei Amazon schon für 25€, kann das was taugen?).

Zwingend eine Erdung mittels Tiefenerder (Kreuzerder oder ähnliches vorsehen?)



Etwa ein Meter rechts neben die Gartenhütte soll der Mast hin. Links wäre mir lieber, nur dann schaffe ich es nicht die Sicherheitsabstände einzuhalten.

Evtl lässt sich mittels Abstandshalter der Mast an zwei Punkten an der Gartenhütte einspannen.

Für Ideen, Anregungen, Vorschläge etc von den Erfahrenen OM und YL bin ich sehr dankbar und offen gegenüber.

Sollte halt alles irgendwie noch optisch "erträglich" sein 🙂

Vielen Dank im Voraus,

73, de DH1ST, Stefan